

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 44 (2017)
Heft: 4

Rubrik: Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeit für Sans-Papiers. Genfer Modell macht Schule



Das ist eine mutige und willkommene Initiative in einer Welt, in der sich Grenzen zunehmend schliessen. Ein regularisierter Status ist wichtiger als Steuern zu bezahlen. Die missbräuchlichen Praktiken gewisser Arbeitgeber zu erkennen und zu verurteilen, ist ein logisches Vorgehen. Und was das Argument «Arbeit für Genfer» angeht, kann ich mir kaum vorstellen,

dass Genfer Arbeiten annehmen würden, bei denen sie weniger als ihr Arbeitslosengeld bekämen. Die Bedingungen für den Erhalt des B-Ausweises sind bestens bekannt, und die einjährige Dauer erlaubt es, jeden Fall zu prüfen und erneut zu beurteilen. Öffnen Sie Ihren Geist und Ihr Herz – Ihr Leben wird dadurch nur besser. Bravo: Sklaverei hat in einer modernen Gesellschaft keinen Platz!

LAURE MABILLARD, SCHWEIZ

Die grossen Rundbilder. Wiedergeburt eines Faszinosums



Es wird wohl an die 60 Jahre her sein, als ich staunend das Bourbaki-Panorama betrachtete. Schade, dass diesen Riesenbildern wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird.

ERNST RUETIMANN, THAILAND

Die Panoramen wie in diesem Artikel als erstes Massenmedium der Geschichte zu bezeichnen, ist etwas kurz gegriffen. Was ist mit den Sacri Monti in Norditalien, wie zum Beispiel demjenigen von Varallo im Valsesia? Zwischen Renaissance und Barock entwickelten Künstler wie Gaudenzio Ferrari einen Erlebnisparcours, der Topografie, Architektur, Skulptur und Malerei zu einem massenwirksamen multimedialen Propaganda-Instrument der Gegenreformation verband.

REINHARD MANZ, DEUTSCHLAND

Reform der Altersvorsorge. Vor der Abstimmung



Seit meinem fünften Lebensjahr lebe ich im Ausland. Im Alter von 21 Jahren kehrte ich in die Schweiz zurück, arbeitete dort sechs Monate lang und ging dann in die USA. Was geschieht mit mir, wenn ich im Alter von 65 Jahren zurück in die Schweiz möchte und meine Pension aus den USA zum Überleben in der Schweiz nicht aus-

reicht? Haben die Behörden hierfür eine Lösung? Falls nicht, würde dies bedeuten, dass Menschen wie ich nie zurückkehren könnten, weil der Aufenthalt in der Schweiz zu teuer wäre. Seit Langem will ich AHV-Beiträge im Ausland leisten, erhielt jedoch nie eine Antwort von der AHV.

HEINZ KUHN, USA

Editorial. Eine doppelte Identität

Ich bin Europäerin! Meine Mutter war Schweizerin, mein Vater Italiener, mein Ehemann ist Deutscher, unsere Kinder sind Doppelbürger. Ich spreche sechs europäische Sprachen – fünf davon fließend – und habe Verwandte in England, Freunde in Frankreich, Bekannte in Lettland. Ich glaube fest daran, dass wir lernen müssen, als Europäer zu denken, zu leben und zu handeln, ohne die Werte und Grundsätze unseres jeweiligen Ursprungslandes zu übergehen oder zu vergessen. Wir können einander so viel geben und so viel voneinander profitieren, wenn wir – zwar auch! – aber nicht nur immer auf unser eigenes Gärtchen schauen! Zugegeben: Vielfalt ist meist mühsam, braucht Einfühlungsvermögen und Geduld, braucht überzeugende Argumente, langen Atem und Kompromissbereitschaft. Nichts kann einfach durchgepaukt oder ein für alle Mal erledigt werden. Aber Vielfalt ist Reichtum und Potenzial und damit Voraussetzung für gesunde Entwicklung.

CLAUDIA STOCKBURGER-MARIDATI, DEUTSCHLAND

Internationale Krankenversicherungen

Umfassende, weltweite Deckung u. unbeschränkte Arzt- und Spitalwahl

SIP SWISS INSURANCE PARTNERS®

Tel. +41 44 266 61 11
info@sip.ch

Kompetenz. Erfahrung. Unabhängige Beratung.

www.sip.ch

MIET-PW, MIET-Camper, MIET-4x4

Ilgauto ag, 8500 Frauenfeld

200 Autos, 40 Modelle, ab Fr. 500.-/MT inkl. 2000Km



Tel. 0041 52 7203060 / www.ilgauto.ch